

Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Augsburg-Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TSV Kühbach 1924 : TSV Herbertshofen
Freitag, 08.10.2021, 20:00 Uhr

Heinrich lässt den TSV Herbertshofen jubeln

Großer Jubel herrschte am Freitagabend bei den Gästen vom TSV Herbertshofen, als Philipp Heinrich sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg beim Gastgeber TSV Kühbach 1924 sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Simon Maier, der beide Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 4. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TSV Kühbach 1924 ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Die richtige Taktik fehlte Kopfmüller und Hacker bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Maier und Kragl von Beginn an. 2:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Schmitt / Estermeier und Tutsch / Heinrich sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Das folgende Doppel zwischen Pischl / Morhart und Hartmann / Nussbauer endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 gegenüber. Beim folgenden 3:1-Sieg gegen Günther Tutsch hatte Torsten Schmitt nur im ersten Satz Probleme. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Georg Kopfmüller bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Simon Maier dann doch unterlegen. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Beim 0:3 gegen Peter Kragl fand Tobias Pischl von Anfang an keine Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Andreas Estermeier machte hingegen mit Philipp Heinrich beim 3:0 kurzen Prozess und gewann sein Einzel souverän. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Lange mit Marco Nussbauer ringen musste Andreas Hacker, bis er seinen Kontrahenten mit 11:8, 6:11, 11:7, 5:11, 11:5 niedergerungen hatte. Recht deutlich war hingegen die 0:3-Pleite von Dieter Morhart gegen Sebastian Hartmann. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Simon Maier wurden Torsten Schmitt ganz klar die Grenzen aufgezeigt. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Günther Tutsch wurden Georg Kopfmüller ganz klar die Grenzen aufgezeigt. 2:3 hieß es am Ende, als Tobias Pischl und Philipp Heinrich sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Mannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Kühbach 1924 nun ein Punktekonto von 4:4 Punkten auf, während der TSV Herbertshofen vor dem nächsten Spiel, das am 15.10.2021 gegen den SV Ottmarshausen ansteht, 6:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Kühbach 1924 bestreitet hingegen das nächste Spiel am 19.10.2021 gegen den FC Stätzling.

Punkte:

TSV Kühbach 1924

Doppel: Kopfmüller / Hacker (0), Schmitt / Estermeier (0), Pischl / Morhart (0)

Einzel: T. Schmitt (1), G. Kopfmüller (0), T. Pischl (0), A. Estermeier (1), A. Hacker (1), D. Morhart

(0)

TSV Herbertshofen

Doppel: Tutsch / Heinrich (1), Maier / Kragl (1), Hartmann / Nussbauer (1)

Einzel: S. Maier (2), G. Tutsch (1), P. Heinrich (1), P. Kragl (1), S. Hartmann (1), M. Nussbauer (0)